

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Specimen Inaugurale Academicum, Sistens Luem
Animarum Boehmisticam, ubi ostenditur, quanto cum
animarum periculo Jacobi Boehmii, Sutoris Görlizensis,
scripta planè fanatica vel amentur & legantur, ...**

Wild, Adam

Altdorfii, 1705

§. VII

urn:nbn:de:bsz:31-105875

lectis, vel auditis profertur, aut intelligitur, illud confessim à sanctissimo Deo venire, nisi velimus obsessorum, imò Diaboli ipsius dicta aut facta evanida, quod nefas! magno haberi pretio; Proinde atro spiritui haec Bæhmi ars è rectius adscribitur, quod magis aperte

§. VII. Videndum (2) mediate illuminationis, quae fit per *Meditatio*, *labor*, *studia*, *&c. contemptus*; in dem *Send-* *&c. contem-*
schreiben/pag. 108. Ich habe ait Bæhmius, es (quicquid scribo & *tim* *baben-*
prædicto) nicht aus Historien zusammengerafft / (intelligit etiam
ipsum Scripturam S.) und also Meinungen gemacht / (vult dicere,
se nullas consequentias ex Scripturâ duxisse) wie die Babylonie-
sche Schule (Academia, Universitates, Scholæ, &c.) thut / da man
umb Wort und Meinungen zancket. Ich habe durch Gottes Gnade
eigene Augen bekommen / und mag in mir selber in Christi Wein-
berg arbeiten. Ich sage frey öffentlich/ daß alles / was aus Wahn
und Meinungen zusammen geslicket wird / das ist Babel/eine Hu-
terey &c. qualem postulari mentis dispositionem ad Deum con-
templandum, ac probè intelligendas res divinas, ostendunt se-
quentia: So der Mensch einen tieff verborgenen Willen (pruritum
ad delirandum) in sich findet / der da wolte zu Gottes Gnade sich
wenden / so er nur könnte; so wisse er/ daß derselbe Wille das einges-
leibte und im Paradiß nach begangener Sünde eingesprochene
Wort Gottes sey; (quam detestanda commenta?) daß ihn dan-
noch der Gott Jehovah ! zu Christo zeucht ic. in tertio libello
des Wegs zu Christo/vom Schlüssel zum Verstand göttlichen Ge-
heimnüs, p. 135. Quirinus Kuhlmannus, planè ebrius philtro Böh-
miano, in præfatione des neu-begeisterten Böhmens dedicatoria,
inter alia ita viderissuæ doctrinæ originem, curat: Unter unzähl-
bahren Gesichtern begab sichs auch / daß meinen leiblichen Augen
meine Studier-Kammer ganz weggenommen/ (cum phantasma
malum oculos ejus teneret) und ich eine geraume Zeit viel tau-
sendmal tausend mit vielen tausenden Liecht-Gebührten um mich ans-

schauete. Hic, quod dolendum, vulgo abutuntur dicto *Johannes I.* Joh. II. 20. & 27. Constat, *Bæhmus* omniem scientiam, Academico more ex Scripturâ S. per operam & studium haustam, esse nihil aliud, quam opiniones vanas & Babelicas.

Controversi- §. IIX. Summo (§) odio habent Controversias Theologiarum Theocas, & discrimen religionis; Im Buch von Christlichen Teialogicarū usus ob abusum, menten / pag. 10. aller Streit um die göttliche Geheimniss ist ein impie adhuc unniß Ding/und geschicht von aussen/ausser Gott/in eigener Sinnrentem, reji ciendus pube schauet. Es ist kein Begriff/noch wahrer Verstand, oder Erkundniß Gottes, die bildliche Vernunft verlasse sich dann selber, und versencke sich mit ihrem eigenen Willen in ihr centrum, daraus sie ist gegangen/wieder ein/ als in das ewig-sprechende Wort Gottes, daß sie dasselbe sprechen oder hauchen Gottes in sich wieder annehme/ und durch die göttliche Scienz oder Wissensschafft in eine schiedliche oder sinnliche Form spreche, daß sie eine Wohnung und Tempel Gottes sey. *Bæhmus*. Der eine sehe nicht auf des andern sein Leben; nur auf sich selbst; denn es ist nicht mehr genannt disputiren / nur bekehren oder verderben. Die Zeit vom disputiren und Geschwätz ist aus: ihr kommt ferner nicht fort mit disputiren: was zancken wir doch um das Eiteme, und vereßäumen dadurch das Unvergängliche ic. scriptit Kuhlmannus in Excerptis, e diversis scriptis Bæmii collectis, pag. 40. 4. 60. quibus titulum fecit: **Jacob Böhmens Weissagungen und Offenbahrungen der guldnen Lillien- und Rosen-Zeit** ic. quod assertum corroboratur rubrica, quæ est alii Kuhlmanni libro: Neubegeisteter Böhme/betreffend hundert und fünfzig Weissagungen/mit der fünftten Monarchie oder vom Jesus-Reiche des Holländischen Propheten Joh. Rothens, übereinstimmend / und mehr dann 100000000. Theologische Fragen / allen Theologen und Gelehrten zur Beantwortung vorgeleget; wiewohl mit einer einzige ihnen zu beantworten/wo sie heutige Schul-Manier lectiones, orationes,